

Ganze Welt der Fotografie

FotoTV.de ist nach eigenen Angaben das größte WebTV über Fotografie und die größte online-Bibliothek von Interviews mit Fotografen und gefilmten Workshops zu allen Bereichen der Fotografie. Anlässlich der Neugestaltung der Website sprach das DVF-journal mit Dr. Marc Ludwig, der FotoTV vor rund sieben Jahren gegründet hat.

Hallo Herr Ludwig, was ist FotoTV?

FotoTV ist ein WebTV über Fotografie. Eine Website mit rund 1.800 Filmen über Fotografie.

Welche Themen und Sendeformate gibt es bei FotoTV?

Wir haben vier große Formate: Gefilmte Fotokurse, Kurse über Bildbearbeitung, Interviews mit großen Fotografen im Videoformat und zudem auch Studiosendungen über Nachrichten und Technik.



Dr. Marc Ludwig, FotoTV.

Die Themen erstrecken sich eigentlich über alles, was man auch fotografieren kann: Portrait, Natur, Landschaft, Autos, Hochzeiten und so weiter. Wir bringen aber auch Beiträge über historische Themen und berichten von Events wie zum Beispiel vom Fotofestival in Arles. Wir haben bei FotoTV eigentlich alle Referenten im Angebot, die Rang und Namen in der deutschen Fotoszene haben: Hans-Peter Schaub, Calvin Hollywood, Eberhard Schuy, Serdar Ugurlu, Lars Ihring, Gert Koshofer, Ralph Man, Patrick Ludolph, Tom Striewisch und viele andere Fotoexperten. Spannend sind aber

auch die großen Fotografen, mit denen wir Interviews führen konnten: Elliott Erwitt, Araki, Daido Moriyama, Thomas Höpker, Nadav Kander, Paolo Pellegrin und weitere Fotografen.



Sie haben Ihre Website überarbeitet?
Wir gehen auf die 2.000er Marke von veröffentlichten Filmen zu. Wenn man solch ein Angebot hat, muss man sich hinsetzen und überlegen, wie man es dem Nutzer überhaupt so darbietet, dass er findet, was er sucht. Uns ist zum Beispiel eine, wie ich finde, gute Idee gekommen: Sie können jetzt durch Fotos ‚durchblättern‘ und damit die Filme finden, die zeigen, wie diese Fotos gemacht wurden. Einfach, aber effektiv!

Kann ich FotoTV.de überall nutzen?

Das ist der zweite Grund, warum wir FotoTV überarbeitet haben: Mehr und mehr Nutzer wollen uns per Tablet oder Smartphone nutzen. Die Seite ist jetzt so programmiert, dass sie sich jedem Bildschirmformat anpasst und trotzdem lesbar bleibt. Klingt einfach, ist aber etwas, über das man sich viele Gedanken machen muss.

Sie berichten seit über 7 Jahren wöchentlich über Fotografie. Was hat sich verändert, wo stehen wir heute?

Ich habe gerade das Gefühl, dass wir nicht mehr so technisch getrieben sind. Megapixelwahn, rasiertmesserscharfe Bilder, HDR, Strobist, Photoshopakrobatik – all das war in den letzten Jahren von großer Faszination. Solche Themen fehlen zur Zeit und daher reden wir wieder mehr über's Bild und über eigentlich analoge Themen: Korn, Kunst, Unschärfe, Prints. Denken Sie nur an Apps, die defekte Kameras simulieren. Man könnte es die „Lomoisierung“ des Digitalen nennen. Bilder müssen nicht mehr technisch

perfekt sein und dürfen auch mal mit dem Handy gemacht werden. Überhaupt gibt es einen Wunsch zum ‚Weniger‘. Denken Sie mal an spiegellose Systemkameras, Pancake-Objektive und Festbrennweiten. Beim Thema Licht bemerke ich, dass die ISO-Leistungen der Kameras Dauerlicht und Available Light neuen Auftrieb geben.



Große Fotografen wie Paolo Pellegrin sitzen einem gegenüber und geben Interviews und Tipps.

Können Sie dem engagierten Hobbyfotografen Tipps für die optimale Nutzung von FotoTV geben?

Ich würde mir einen Film pro Tag ansehen. 15 Minuten kann man freischaufeln. Dafür jeden Tag und dann immer losziehen und das Gesehene auch ausprobieren. Nur so lernt man es nachhaltig. Und: Nutzen Sie unsere Suchfunktion: dahinter steckt eine Entwicklung des Fraunhofer Instituts, mit der Sie bis in das gesprochene Wort der Filme hineinsuchen können.

Was kostet FotoTV?

Wir haben drei und 12 Monatsabos. Mit ca. 22 Cent pro Tag ist man dabei. Das sind 2,5 Cent pro Film.

Danke für das Gespräch!

Gleich Anklicken: www.FotoTV.de



Das größte WebTV und die größte online-Bibliothek wurde jetzt noch übersichtlicher gestaltet.

Das beliebte und bei ambitionierten Hobbyfotografen unverzichtbare FotoTV bietet übersichtlich vier große Formate: Von gefilmten Fotokursen über Bildbearbeitung, Promi-Interviews und Sendungen über Nachrichten und Technik.